

Prerou 27/28 Mai 12 Uhr nachts Helen From

1898

Meine liebe gute Carl!

Vor einer halben Stunde habe ich
Carl nach Wien expedirt.
Schon, sehr aber habe ich mich
heute entlassen. — Doch habe ich
Montag in die Schule und ich kann
ein wenig vor Donnerstag in Nyack
sein.

Und Montag: wenn ich Carl nicht

allein nach Pest. wenn ich

besitzt werolich Reise mit dem
ganz ein grösseres Verbleiben zu
reiffeligen.

Sehr aber wurde mich der Ab. Red.

Ich kann jetzt nach Wien die
Themen zurück hatten.

Wie glücklich bin ich darüber, dass
4 die Kunst mit habe. Wenn
funde ich noch Gelegenheit mich

einem Kunde so intensiv mit
anblickend zu beschäffigen, aber
nahe zu treten und sie kennen
zu lernen. Den dies aber vom
Leid zu Leid gebracht ist
ein nicht wenig wunderlich
sind eine heilige Kopfstein
füß. sich so und dem Kunde
gegenüber.

Und soll gar ein Compositum
Talle. Welche eine Freude,
welch ein Genuss, welche ein
Stolz dieses herrliche Kunst
zu genießen. Cail, meine
liebe Cail, wir haben wir
da für einen Edelstein.

für Ihn kann es kaum ein Wort
sein danken, wie glücklich und
die Erkenntnis der prächtigen
Liegendephen eines Kindes unvoll.
Wie harmonisch ist da Herz mit
Kopf verbunden. Wohl ein schäfer
Verstand, wohl ein schäfer
welche Klugheit ist wohl
ein Gemüth.

Ich habe es mit dem Kinde
beobachtet anmisch. Aber besser
gesagt es hat mit beobachtet
anmisch. Aber wohl nur
das: es habe stets stets
große Anregung gefunden und
die Stunden fliegen über so
dahin wie köstlichen Genuss.

Ja wusst, d. H. Ertheile Gemüth
mühten im Skeptik, aber von
Kerli gläubt d. nicht über
Sicherheit bekommen können,
don hier zwei ganz neue
wunderbare gendige phänomenale
Beschreibung vorlegt.

Diese Beschreibung der
stärksten phänomenalen

Fragen, deren Spiel mit
stärksten, stoffungen
depressionen, diese Beschreibung
der Kenntnisse, es ist
verblüffend. Dabei diese

Kindere, herige. Gott segne
den Theorien, unser Anzeig?

Ich könnte die Beschreibung
von dem Kunde erzählen

on seinen heiligen Bemerkungen,
on seiner gemüthlichen, klugen
Wesen.

Walth ein bloßes in bebohlen
Urtheil über jenes ungeliche
seiner Gedanken. Es ist ein
König.

Nun muß ich in einem Weg allein

weiter gehen. Es ist ein recht
kühnlich ein's Gemüths.

Nach einer Stunde habe ich hier
zu werden bis 1 Uhr, dann
geht der Schnellzug nach

Petersburg ab, wo ich um
10 Uhr v. d. d. anlangte

In Petersburg gedachte ich 2 Tage

zu verweilen. Es liegt
sodann an den Wohlwollen
eines Gastes ob es
mit vollkommener
Reinlichkeit und der
Reise nach Mainz
vielleicht wolle die
mit zusammen
Ganze Reise mit der lieben
Kunde mit sei
nun in dem

Neely